

Befehlsgeber



Weshalb sollte man Befehlsgeber verwenden?

Damit der Maschinenbediener eine gefährbringende Maschinenbewegung sofort starten und stoppen kann.



Zustimmungsschalter und Freigabegeräte setzt man beim Fehlersuchen, Programmieren und Probelauf ein, wenn keine anderen Unfallschutzgeräte möglich oder geeignet sind. Der Zustimmungsschalter wird in der Hand gehalten, und der Bediener kann in einer Paniksituation den Schalter entweder fester drücken oder ganz loslassen, um die Maschine zu stoppen.

Ergonomischer Zustimmungsschalter JSHD4 mit zweifachem Dreistufen-Schalter, der einen Abschaltbefehl erteilt, wenn er losgelassen oder bis zum Anschlag eingedrückt wird.



Eine Zweihandsteuerung benutzt man, wenn man sicherstellen möchte, dass der Bediener seine Hände außerhalb des Gefahrenbereiches hält. Wenn das Risiko besteht, dass jemand anders als der Bediener in die Maschine hineingreifen kann, ohne dass der Bediener dies sieht, muss man das Unfallschutzgerät mit etwas Zusätzlichem ergänzen, z.B. einer Lichtschranke.

Alles zweikanalig bis zur Hand. Safeball ist eine ergonomische Zweihandsteuerung mit vier eingebauten Drucktastern.



Der Fußschalter wird eingesetzt, wenn der Bediener das Material während des Bearbeitens mit beiden Händen halten muss. Das Pedal muss eine Schutzhaube besitzen, um ein versehentliches Starten zu verhindern. Bei Sitzarbeit muss man auch eine Fußstütze vorsehen, um es dem Bediener zu erleichtern, seinen Fuß in der Abschaltstellung des Fußschalters zu halten.

Sicherheits-Fußschalter mit Drei-Stufen-Funktion